

§ 2 - Unbeschadet der durch das Gesetz vorgesehenen Sonderbestimmungen kann der Minister oder sein Beauftragter die in Anwendung des vorliegenden Gesetzes erteilte beziehungsweise zuerkannte Aufenthaltserlaubnis oder -zulassung entziehen, wenn der Antragsteller im Hinblick auf ihre Erteilung beziehungsweise Zuerkennung falsche oder irreführende Informationen oder falsche oder gefälschte Dokumente verwendet, einen Betrug begangen oder andere illegale Mittel in Anspruch genommen hat, die zur Erlangung des Aufenthalts beigetragen haben.

Wenn der Minister oder sein Beauftragter einen solchen Beschluss in Betracht zieht, berücksichtigt er Art und Stabilität der Familienbande der betreffenden Person, Dauer ihres Aufenthalts im Königreich und Bestehen familiärer, kultureller beziehungsweise sozialer Bande mit ihrem Herkunftsland.

§ 3 - Der Minister oder sein Beauftragter weist den Ausländer, dessen Aufenthalt in Anwendung des Paragraphen 1 oder 2 verweigert wird oder dessen Aufenthaltserlaubnis oder -zulassung entzogen wird, an, das Staatsgebiet zu verlassen.

§ 4 - Der Minister oder sein Beauftragter kann jederzeit spezifische Kontrollen durchführen oder durchführen lassen, wenn die begründete Vermutung besteht, dass ein Betrug begangen worden ist oder andere illegale Mittel in Anspruch genommen worden sind."

Art. 36 - In denselben Titel III *quinquies* wird ein Artikel 74/21 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"Art. 74/21 - Unbeschadet des Artikels 74/20 und vorbehaltlich der durch das Gesetz vorgesehenen Sonderbestimmungen kann der Minister oder sein Beauftragter die in Anwendung von Artikel 10 § 1 Absatz 1 Nr. 4, 5, 6 oder 7, Artikel 10bis oder Artikel 57/34 beantragte Aufenthaltserlaubnis oder -zulassung verweigern, wenn die Person, der der Ausländer nachkommt, falsche oder irreführende Informationen oder falsche oder gefälschte Dokumente verwendet, einen Betrug begangen oder andere illegale Mittel in Anspruch genommen hat, die zur Erteilung der Aufenthaltserlaubnis oder der Zuerkennung der Aufenthaltserlaubnis beigetragen haben.

Unbeschadet des Artikels 74/20 und vorbehaltlich der durch das Gesetz vorgesehenen Sonderbestimmungen kann der Minister oder sein Beauftragter dem Aufenthalt des Ausländers, dessen Aufenthalt im Königreich in Anwendung von Artikel 10 § 1 Absatz 1 Nr. 4, 5, 6 oder 7, Artikel 10bis oder Artikel 57/34 erlaubt oder zugelassen worden ist, ein Ende setzen, wenn die Person, der der Ausländer nachkommt, falsche oder irreführende Informationen oder falsche oder gefälschte Dokumente verwendet, einen Betrug begangen oder andere illegale Mittel in Anspruch genommen hat, die zur Erteilung der Aufenthaltserlaubnis oder der Zuerkennung der Aufenthaltserlaubnis beigetragen haben.

Der Aufenthalt des Familienmitglieds kann nur dann verweigert werden und seinem Aufenthalt kann nur dann ein Ende gesetzt werden, wenn der Person, der das Familienmitglied nachkommt, der Aufenthalt verweigert oder die Aufenthaltserlaubnis oder -zulassung entzogen wird.

Wenn der Minister oder sein Beauftragter einen solchen Beschluss in Betracht zieht, berücksichtigt er Art und Stabilität der Familienbande der betreffenden Person, Dauer ihres Aufenthalts im Königreich und Bestehen familiärer, kultureller beziehungsweise sozialer Bande mit ihrem Herkunftsland."

Art. 37 - In Titel V desselben Gesetzes wird ein Artikel 81/1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

"Art. 81/1 - Wenn durch vorliegendes Gesetz oder seine Ausführungserlasse der Gemeindeverwaltung oder dem Bürgermeister eine Aufgabe zugewiesen wird, ist Letzterer ermächtigt, diese Aufgabe an ein Personalmitglied der Gemeindeverwaltung zu übertragen."

KAPITEL 3 - *Abänderung des Gesetzes vom 12. Januar 2007 über die Aufnahme von Asylsuchenden und von bestimmten anderen Kategorien von Ausländern*

Art. 38 - In Artikel 12 § 1 Absatz 1 und 2 des Gesetzes vom 12. Januar 2007 über die Aufnahme von Asylsuchenden und von bestimmten anderen Kategorien von Ausländern wird das Wort "vier" jeweils durch das Wort "sechs" ersetzt.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 4. Mai 2016

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Sicherheit und des Innern

J. JAMBON

Der Staatssekretär für Asyl und Migration

T. FRANCKEN

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2016/00796]

17 MEI 2016. — *Wet tot wijziging van de artikelen 10ter en 12bis van de wet van 15 december 1980 betreffende de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen.* — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de wet van 17 mei 2016 tot wijziging van de artikelen 10ter en 12bis van de wet van 15 december 1980 betreffende de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen (*Belgisch Staatsblad* van 28 juni 2016).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2016/00796]

17 MAI 2016. — *Loi modifiant les articles 10ter et 12bis de la loi du 15 décembre 1980 sur l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers.* — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de la loi du 17 mai 2016 modifiant les articles 10ter et 12bis de la loi du 15 décembre 1980 sur l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers (*Moniteur belge* du 28 juin 2016).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2016/00796]

17. MAI 2016 — Gesetz zur Abänderung der Artikel 10ter und 12bis des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Gesetzes vom 17. Mai 2016 zur Abänderung der Artikel 10ter und 12bis des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

17. MAI 2016 — Gesetz zur Abänderung der Artikel 10ter und 12bis des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Abgeordnetenversammlung hat das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

Artikel 1 - Vorliegendes Gesetz regelt eine in Artikel 74 der Verfassung erwähnte Angelegenheit.

Art. 2 - Vorliegendes Gesetz dient der Teilumsetzung der Richtlinie 2003/86/EG des Rates vom 22. September 2003 betreffend das Recht auf Familienzusammenführung.

Art. 3 - In Artikel 10ter § 2 Absatz 1 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, eingefügt durch das Gesetz vom 15. September 2006 und abgeändert durch die Gesetze vom 25. April 2007, 8. Juli 2011, 15. Mai 2012, 25. April 2014 und 4. Mai 2016, wird das Wort "sechs" jeweils durch das Wort "neun" ersetzt.

Art. 4 - Artikel 12bis desselben Gesetzes, eingefügt durch das Gesetz vom 6. August 1993, ersetzt durch das Gesetz vom 8. Juli 2011 und abgeändert durch die Gesetze vom 15. Mai 2012, 19. März 2014, 25. April 2014 und 4. Mai 2016, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 2 Absatz 3 und 6 wird das Wort "sechs" jeweils durch das Wort "neun" ersetzt.

2. In § 3 Absatz 3 wird das Wort "sechs" durch das Wort "neun" ersetzt.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 17. Mai 2016

PHILIPPE

Von Königs wegen:

Der Vizepremierminister und Minister der Sicherheit und des Innern

J. JAMBON

Der Staatssekretär für Asyl und Migration

T. FRANCKEN

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz

K. GEENS

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2016/00795]

29 MEI 2016. — Wet betreffende het verzamelen en het bewaren van de gegevens in de sector van de elektronische communicatie. — Duitse vertaling van uittreksels

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van de artikelen 1 tot 7 van de wet van 29 mei 2016 betreffende het verzamelen en het bewaren van de gegevens in de sector van de elektronische communicatie (*Belgisch Staatsblad* van 18 juli 2016).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2016/00795]

29 MAI 2016. — Loi relative à la collecte et à la conservation des données dans le secteur des communications électroniques. — Traduction allemande d'extraits

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des articles 1 à 7 de la loi du 29 mai 2016 relative à la collecte et à la conservation des données dans le secteur des communications électroniques (*Moniteur belge* du 18 juillet 2016).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2016/00795]

29. MAI 2016 — Gesetz über die Sammlung und Aufbewahrung der Daten im Bereich der elektronischen Kommunikation — Deutsche Übersetzung von Auszügen

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Artikel 1 bis 7 des Gesetzes vom 29. Mai 2016 über die Sammlung und Aufbewahrung der Daten im Bereich der elektronischen Kommunikation.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.